

ROLANDHYMNE

WIR SINGEN DIE ROLANDHYMNE AM FREITAG UND SONNTAG

Schaut mal her auf diese Landschaft
Diese Stadt und die hier wohnen
Dann entdeckt ihr lauter Wunder,
Die sich lohnen.

Wir sind selbstbewusste Bürger
Und wir werden es auch bleiben,
Denn wir lassen uns aus Stendal
Nicht vertreiben.

Unser Roland steht in Stendal,
Ist von weitem schon zu seh'n,
Steht für Freiheit, Recht und Hanse
Auf dem Marktplatz groß und schön.
Ritter Roland bleib' in Stendal,
Sollst hier halten deine Wacht,
Uns beschützen und behüten,
Für uns da sein Tag und Nacht.

Wir sind stolz auf unsre Altmark,
Mit den Menschen die gern lachen.
Wir könn'n bauen, rackern, ackern,
So viel machen.

Glauben an die eignen Kräfte,
Die uns immer Hoffnung geben.
Wir wollen hier in dieser Traumstadt
Glücklich leben.

Unser Roland steht in Stendal,
Ist von weitem schon zu seh'n,
Steht für Freiheit, Recht und Hanse
auf dem Marktplatz groß und schön.
Ritter Roland bleib' in Stendal,
Sollst hier halten deine Wacht,
Uns beschützen und behüten,
Für uns da sein Tag und Nacht.

Roland, treu wie er ist.
Roland, hält ewiglich.
Roland, bleib wo du bist,
Roland, wir lieben dich.

Unser Roland steht in Stendal,
Ist von weitem schon zu seh'n,
Steht für Freiheit, Recht und Hanse
auf dem Marktplatz groß und schön.
Ritter Roland bleib' in Stendal,
Sollst hier halten deine Wacht,
Uns beschützen und behüten,
Für uns da sein Tag und Nacht.



**Theater
der Altmark**

Text: Aud Merkel / Musik: Jakob Brenner
aus dem Open-Air-Spektakel »Ritter Roland« des Theaters der Altmark